

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Mittwoch, den 26. Februar 1908: Serie B 2

Der Trompeter von Säkkingen

Grosse romantische Oper in 3 Akten nebst einem Vorspiel. Mit autorisierter teilweiser Benutzung der Idee und einigen Originalliedern aus J. Viktor von Scheffels Dichtung von R. Bunge. Musik von Viktor E. Nessler. Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Alfons Lilienfeldt.

Personen des Vorspiels:

Werner Kirchhofer, stud. jur.	Gustav Waschow
Conradin, Landsknechtstumpeter und Werber	Ernst Winter
Der Hanshofmeister der Kurfürstin von der Pfalz	Robert Hutt
Der Rector magnificus der Heidelberger Universität	Jahn Hofknecht
Studenten, Landsknechte und Werber, Pedelle, Kellerknechte. Ort der Handlung: Der Schlossohof in Heidelberg. Zeit: Während der letzten Jahre des 30jährigen Krieges.	

Personen des Stückes:

Der Freiherr von Schönau	Heinrich Gärtner
Maria, dessen Tochter	* * *
Der Graf von Wildenstein.	Ernst Bedau
Dessen geschiedene Gemahlin, des Freiherrn Schwägerin	Anna Kettner
Damian, des Grafen Sohn aus zweiter Ehe	Anton Passy-Cornet
Werner Kirchhofer	Gustav Waschow
Conradin	Ernst Winter
Ein Diener des Freiherrn	Hugo Lazak
Ein Bote des Grafen	Cornelius Dobsky
Ein Kellerknecht	Wilhelm Buch
Der Narr	Karl Gericke
Bürgermädchen und Burschen. Bürger und Bürgerinnen von Säkkingen. Herolde. Hauensteiner Bauern. Volk. Dechant und Kapläne. Bürgermeister und Ratsherren. Edeldamen. Landsknechte. Wirtin zum goldenen Knopf in Säkkingen. Hauensteiner Dorfmusikanten. Ort der Handlung: In und um Säkkingen. Zeit: Nach dem 30jährigen Kriege 1650.	

* * * Maria: Mathilde Dennery von Cöln als Gast.

Ballett, arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg. Im 2. Akte: **Mai-Fest**. Vorkommende Personen: König Mai: Selma Seipel.

Maiblume: Ida Schwenke. Waldmeister: Sophie Biedenbach.

Tänze, ausgeführt vom Ballettpersonal und der Ballettschule.

Nach dem 1. Akt (3. Bild) findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7^{1/2} Uhr. Ende gegen 10^{1/2} Uhr.

(Opernpreise (ausschliesslich Billettsteuer).

Donnerstag, den 27. Februar: Serie C 3

Gastspiel des Königl. Bayrischen

Hotschauspielers Max Hofpauer:

Mathias Gollinger

Freitag, den 28. Februar: Serie D 4

Carmen

Programm pro Stück 10 Pfg.

Birresborn

Linden-Quelle, natürl. Natron-Säuerling gegen Nieren-, Harn- und Blasenleiden. Gicht und Diabetes.

Tafelwasser, bekömmlichstes Erfrischungsgetränk Haupt-oderlage: Chr. Seibelbach, Kartplatz 21, Telephon Nr. 129.

Matthaei

Schadowstr. 36, Telephon 591

Grösste Auswahl

in

Damen-Konfektion

Kleiderstoffen

Teppichen, Gardinen

Ausstattungs-Artikeln

Betten, Weisswaren etc.

Eigene Ateliers zur Anfertigung

eleganter Damen-Garderoben.

Burgtorff & Kirchner

Gummischuhe

Altermann & Schweigmann

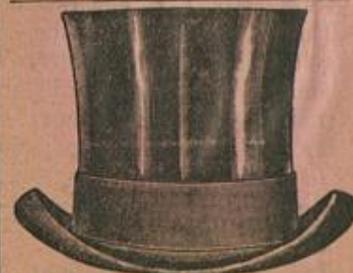
Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 4874

empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei

Jahres-Abonnements

bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.

Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des in-

und Auslandes

Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52^L

Gardinen
 Dekorationen
 Einziges Spezial-Haus
 Gardinen-Haus
Pisetzki & Co.
 Schadowstraße 57

Zu vergeben

Wagner-Erinnerungen

In Berlin, wo sich der Meister an der Einstudierung von „Tristan und Isolde“ im Königlichen Opernhause beteiligte, begleitete ihn das Orchester meist zu stark. „Ich weiss es wohl“, sagte er dann scherzend, „es liegt nicht an Ihnen meine Herren, ich habe es so ungeschickt komponiert, wie ich jetzt höre.“

Als Franz Betz den Meister fragte, wie er im zweiten Akt der Walküre beim Erscheinen Frickas Stellung zu nehmen habe: „Wo tritt Fricka auf?“ antwortete Wagner: „Links, der Teufel kommt immer von links“.

Eine Episode, wobei das Geld eine Rolle spielte, ereignete sich bei den „Parsifal“-Proben in Bayreuth 1882, wo der Meister den Darsteller des Amfortas, Theodor Reichmann, der seine Aufgabe sehr glücklich gelöst hatte, scherzhafter Weise ein Zehnmarkstück als Andenken verehrte und dabei bemerkte, er solle es nur ruhig nehmen: „Schnorr habe seiner Zeit in München für den „Tristan“ nur „einen Thaler“ bekommen.“



Taschenfahrplan

für den
Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen
 Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke
Essen, Elberfeld und Cöln
 die Hauptstrecken von
Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardot, Essen.

Obiger **Taschenfahrplan** ist zu haben:
 in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“,
 Gralenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordl. Lloyd, (Emil Meyer),
 Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern
 & Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 876
- Immermannstrasse 62**
Karl Kippels Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**
Mart. Toppler
- Wehrhahn 45**
Jakob Peters Fernspr. Nr. 658
- Wilhelmsplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25
 Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330
Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34
Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
Helm. Pilger, Mittelstr. 242
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 59
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**
Wilh. Muires, Mittelstr. 97
- Krefeld**
H. Geile, Hülsstr. 30, 1. Etg.
- Mettmann**
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**
S. Thoenes, Kaiserstr. 23a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Dampf-Wäscherei
und mech. Plätterei

DÜSSELDORF

Rudolf Hast



Münsterstr.
Nr. 398

Fernspr.
7243

Schrankfertige Herstellung v. Haushaltsg- u. Hotelwäsche
Amerikanische Feinplätterei für Oberhemden, Kragen und
Manschetten, sowie für elegante Damenwäsche
Gardinenwäscherei und -Appretur nach Plauerer Art
Ausgedehnte Rasenbleichen
Einwandfreie Behandlungsweise der zu reinigenden Wäschestücke

Bekanntmachungen der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)

Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermässigtcs Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie . . „ „ 9,—
- c) „ elne ganze Familie „ „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	3 1/2 Uhr	Bären	4 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	3 3/4 „	Raubtiere	5 „
	Pelikane u. Möven	4 „		

Zu vergeben

Zu vergeben

J. BISEGGER-KÜHN

KASERNENST. 11 ECKE GRABENSTR.

HERRENHÜTE DAMENHÜTE

SCHIRMER □ STÖCKE □□

Pelzwaren Aufbewahrung.



Römischer Kaiser Im Wein-Restaurant

allabendlich und
Sonntags mittags **Familien-Konzert**
der ungarischen Haus-Kapelle.
Seit 16. curr. neue Besetzung.

Zu vergeben

Aug. Ressing

Schwanenmarkt 24

Fernruf 2084

Zu vergeben

Brillantschmuck | Silberwaren
Goldwaren | Uhren
in jedem Genre
Kunstgewerbliches Atelier

Wilh. Berns Düsseldorf

Friedrichstr. 8 Schirmfabrik Friedrichstr. 8
Eigenes Fabrikat * Eigenes Fabrikat
Grosses Lager in Schirmstoffen zum Ueberziehen in allen Preislagen
Auf Wunsch in einer Stunde. Unterstöcke einsetzen 60 und 75 Pfg.
Reparaturen billigst.
Auf neue Schirme 10 Prozent Rabatt.
Grosses Lager in Herren- und Damenmode-Artikeln, sowie Strumpf-
waren, Unterzeugen etc. etc. Mässige Preise.

Zu vergeben

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umrüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 207.

Zu vergeben.

Hotel Royal

Vornehmstes Haus
am Hauptbahnhof
verbunden mit

ff. Wein-Restaurant Soupers ab 6 Uhr
und nach Schluss der Theater

Anerkannt prima Küche

Telephon 7535, 7538

Direktor: A. Blehler

Zu vergeben

Zu vergeben

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstr. 24/26, gegenüber dem General-Anzeiger

Gegründet 1836

Telephon 3883



Stets die apartesten

Neuheiten

in grösster Auswahl am Lager



Elegante
Mass-
Anfertigung



Düsseldorfer Stadttheater

Samstag, den 29. Februar, Serie A1: **Der Verschwender.**

Sonntag, den 1. März, nachmittags: **Keine Vorstellung.**

Abends 7 Uhr: Serie B6 **Die Glocken von Corneville.**

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.

Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor der Kunsthalle zur Fahrt nach dem Hauptbahnhofe, nach Grafenberg und zum Zoolog. Garten und auf dem Schadowplatze zur Fahrt nach Derendorf bereit.

Zu vergeben

Düsseldorfer Bürgerbräu

Prämiiert mit der Preuss. Staatsmedaille 1902
Unter grösster Garantie für saubere Ab-
füllung in Flaschen direkt zu beziehen
von der

Akt.-Ges. Schwabenbräu

Abteilung für Flaschenbier
Telephon Nr. 458

Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder

Telephon Nr. 500 und 505

Alfred Köster

Kolonialwaren, Südfrüchte, Delikatessen

Engros-Lager: Gruppellostr. 30

Telephon 980, 5434, 7973

Detail-Verkaufstellen:

Klosterstr. 45 — Telephon 7973

Franklinstr. 80, Ecke Moltkestr.

Charlottenstr. 48, Ecke Gruppellostr.

Corneliusstr. 30a, Ecke Herzogstr.

Ankerstr. 140, Ecke Nordstr.

Volmerswertherstr. 2, in Unterbilk

Cölnstr. 216a, Markt in Oberbilk

Ludenbergstr. 46 in Grfbg., Tel. 5434

Kaiserstr. 134 in Eller

Klaps Juwelkaffee
Kiarta-Tee
Feinste Getränke

Überall erhältlich

Nadolny's

Liköre

überall zu haben



SINALCO

Alkoholfrei! • Bilz-Brause!

Verkauf pro Jahr 100 Millionen Flaschen.

General-Depot für Düsseldorf

Martin Bayertz jr.

Konserven-Grosshandlung

Bahnstr. 23 Fernsprecher 1050 u. 7886

Neuerscheinungen sofort nach
Einstellung von
Moderne
Leihbibliothek
Monatsabonnement 1 Mark
Umlausch täglich • Eintritt jederzeit
Müllern & Lehneking
Schadowstrasse
vis-a-vis Café
Cornelius

J. Hüllstrung & Cie.

Kohlen,
Koks, Brikets

Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:

1a. Koks für Zentral-Heizungen

Inventur- Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen
Parfümerie

Frau Eugénie Bauer

Graf Adolfstr. 66 • Telephon 5255

Wilhelm Krausen

Inhaber: Gottfr. Krausen

Kohlen

Langenbrahm - Anthrazit

1a. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung

Alb. Guba Nachf

Inhaber: H. Pf...

Pelzwaren-F

Grabenstr. 24/26, gegenüber de

Gegründet 1836

Stets die apart

Neuheit

in grösster Auswahl



Elegante
Mass-
Anfertigung

Düsseldorf

Samstag, den 29. Februar

Sonntag, den 1. März,

Abends 7 Uhr: Serie

Die Abonnementskart

Während der Hauptpausen w

Nach Schluss der Vorstellu
der Kunsthalle zur Fahrt na
und zum Zoolog. Garten
nach



Düsseldorfer Bürgerbräu

Prämiiert mit der Preuss. Staatsmedaille 1902
Unter grösster Garantie für saubere Ab
füllung in Flaschen direkt zu beziehen
von der

Akt.-Ges. Schwabenbräu

Abteilung für Flaschenbier

Telephon Nr. 458

Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder

Telephon Nr. 500 und 505

Alfred Köster

Kolonialwaren, Südfrüchte, Delikatessen

Engros-Lager: Gruppellostr. 30

Telephon 980, 5434, 7973

Detail-Verkaufsstellen:

Klosterstr. 45 — Telephon 7973

Franklinstr. 60, Ecke Moltkestr.

Charlottenstr. 48, Ecke Gruppellostr.

Corneliusstr. 30a, Ecke Herzogstr.

Ankerstr. 140, Ecke Nordstr.

Volmerswertherstr. 2, in Unterbilk

Cölnerstr. 216 a, Markt in Oberbilk

Ludenbergstr. 48 in Grfkg., Tel. 5434

Kaiserstr. 134 in Eller

Klaps Juwelkaffee
Kiarta-Tee

Feinste Getränke

Überall erhältlich

Nadolny's

Liköre

überall zu haben



SIN

Alkoholfrei! ♦ Bilz-Brause!

Verkauf pro Jahr 100 Millionen Flaschen.

Konserven-Grosshandlung

Bahnstr. 23

Fernsprecher 1050 u. 7836

General-Depot für Düsseldorf

Martin Bayertz jr.

Moderne
Leihbibliothek
Einstellung von
umfangreichen Ausgab
Neuerscheinungen sofort nach
Ausgabe
Monatsabonnement 1 Mark
Müllern & Lehneking
Schadowstrasse
vis-à-vis Café
Cornelius

J. Hüllstrung & Cie.,
Kohlen,
Koks, Brikets
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Inventur-
Ausverkauf
zu bedeutend herabgesetzten Preisen
Parfümerie
Frau Eugénie Bauer
Graf Adolfstr. 66 ♦ Telephon 5255

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
Ia. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung